

Schongebiete im Sihlsee bleiben länger wegen kühlem Frühling

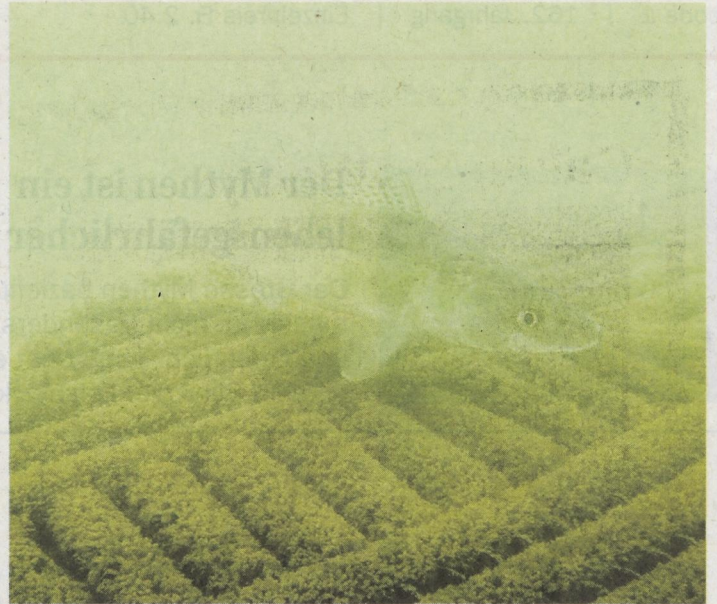
Das Laichgeschäft der Zander ist wegen des kühlen Frühlings noch in vollem Gange. Darum bleiben die gelben Bojen in Schongebieten auch noch im Sommer im Sihlsee.

Mitg. Seit 2019 versenkt der Fischereiverein Einsiedeln (FVE) künstliche Zanderlaichhilfen innerhalb mehrerer Schongebiete im Sihlsee, welche uferseitig mit Tafeln und seeseitig mit gelben Bojen markiert sind. Diese Gebiete sind jeweils im Frühjahr, während der Laichzeit der Raubfische wie Egli, Hecht und Zander, zum Schutz der laichenden Fische für die Fischerei gesperrt.

Normalerweise werden diese Schongebiete Ende Mai wieder aufgehoben, da die Laichzeit der Fische vorüber ist. Wie Kontrollen einzelner Laichhilfen durch die Bewirtschaftungsverantwortlichen des FVE am 27. Mai jedoch gezeigt haben, ist das Laichgeschäft der Zander noch in vollem Gange. Der Zander laicht etwas später als das Egli und der

Hecht und braucht mindestens 10 bis 12 Grad, ehe er sich fortpflanzt. Zudem bewacht bei dieser Art das Männchen das Gelege, bis die Brut geschlüpft ist. Als wechselwarme Tiere, deren Körpertemperatur gleich wie das sie umgebende Wasser ist, signalisiert den Fischen primär die Wassertemperatur, wann es Zeit für das Laichgeschäft ist. Diese verharrte in diesem Frühjahr im Sihlsee jedoch aufgrund der anhaltend kühlen Witterung während langer Zeit auf einem sehr tiefen Niveau.

Der Vorstand des FVE hat deshalb in Absprache mit dem zuständigen kantonalen Amt entschieden, die Schutzzonen sicher noch zwei weitere Wochen, das heisst voraussichtlich bis am 12. Juni, bestehen zu lassen. Gebiete, welche mit gelben Bojen markiert sind, dürfen gemäss Schifffahrtsgesetzgebung mit Booten nicht befahren werden. Es ist deshalb auf dem See weiterhin noch mit gewissen Einschränkungen für Fischer, Segler, Ruderer und so weiter zu rechnen. Der Vorstand des FVE möchte allen Seebenützern für das Verständnis danken.



Männlicher Zander bewacht das Zandernest; untrüglisches Zeichen für eine erfolgte Eiablage.

Fotos: zvg



Künstliche Laichhilfe voll mit Zanderlaich.



Zwei verschiedene im Einsatz stehende künstliche Zanderlaichhilfen.